

Beschlussvorlage

2014-2019/SR-156

Status: öffentlich

Fachbereich FB Verwaltung/Bürgerservice
Verfasser

Erstellungsdatum: 11.08.2016
Aktenzeichen 41.21.00

Betreff:

Beendigung der Konzerttour mit dem Kammerchor Porta Westfalica ab 2017

Beratungsfolge:			Abstimmung			
Sitzungsdatum	Gremium	Zuständigkeit	Ja	Nein	Ent	Bef
07.09.2016	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Vorberatung				
15.09.2016	Hauptausschuss	Vorberatung				
22.09.2016	Stadtrat der Stadt Genthin	Entscheidung				

Ergebnis der Abstimmung:

☐ beschlossen ☐ abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Konzerttour des Kammerchors Porta Westfalica ab 2017 nicht mehr zu bezuschussen.

(Thomas Barz)
Bürgermeister

Sachverhalt:

Am 2.10.2016 findet das 23. Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit mit dem Kammerchor Porta Westfalica in der St. Trinitatiskirche Genthin statt. Jährlich wurden von der Stadt ein Zuschuss in Höhe von 3.500,00 € gewährt. Bis zum Jahre 2014 konnten die Aufwendungen durch eine Sponsoreneinnahme in Höhe von 1.500,00 € auf 2.000,00 € reduziert werden. 2016 wurden die Ausgaben teilweise durch den Kartenvorverkauf gegenfinanziert. Die Einnahmen einschließlich Abendkasse lagen bei 1.710,00 €. Davon verblieben bei der Stadt 1.500,00 € und 210,00 € wurden der St. Trinitatisgemeinde Genthin überwiesen.

Der Stadt Genthin stehen wegen der defizitären Haushaltssituation nur noch 11.000,00 € aus der Sponsoring-Rahmenvereinbarung mit der Avacon AG vom 29.11.2013 für Kulturveranstaltungen, wie Genthiner Weihnachtsmarkt, Genthiner Kartoffelfest und Tag des Ehrenamtes, zur Verfügung.

Dementsprechend werden allein für ein Konzert 18,2 % der Kulturmittel für eine kleine Zielgruppe (110 Besucher 2015) der Gesamtbevölkerung der Einheitsgemeinde Stadt Genthin aufgewendet.

Anlagen:

Rahmenvereinbarung
Vertrag Kammerchor Porta Westfalica 2016
Kartenabrechnung 2015

1. Rahmenvereinbarung
2. Vertrag Kammerchor Porta Westfalica 2016
3. Kartenabrechnung 2015

Finanzielle Auswirkungen:

Einsparung in Höhe von 2.000,00 T€ jährlich